

21. September 2014

Medienmitteilung

SwissSkills Bern 2014: Glanzvolle Premiere für die ersten gemeinsamen Schweizer Berufsmeisterschaften

Fünf Tage, 70 Meisterschaften, 1000 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer und begeisterte Besucherinnen und Besucher: Mit den SwissSkills Bern 2014 erhielt die Berufslehre eine Präsentationsplattform in völlig neuer Dimension. Die vielbeachtete und auch international gewürdigte Premiere der zentral durchgeführten Schweizer Meisterschaften vereinte junge Berufstalente und deren Verbände aus der ganzen Schweiz. Der Anlass bot dem Publikum die bisher einmalige Chance, 130 Berufe hautnah zu erleben. Am Sonntag gingen die SwissSkills Bern 2014 mit der Medaillenübergabe an der Schlussfeier zu Ende.

Über 155'000 Besucherinnen und Besucher waren in den vergangenen fünf Tagen auf dem BERNEXPO-Areal zu Gast. Sie sorgten für eine beeindruckende Kulisse. „Die vielen positiven Feedback, die hohe mediale Präsenz insbesondere auch via soziale Medien sowie die Zahl der Besuchern zeigen, dass das Konzept des Anlasses richtig ist“, zog Christoph Erb, OK-Präsident der SwissSkills Bern 2014 am Sonntagabend eine positive Bilanz. „Erstmals fanden alle Schweizer Berufsmeisterschaften zentral und parallel statt. Das ermöglichte ein Bild des Schweizer Berufswelt in einer bisher noch nie dagewesenen Breite.“ Das Publikum hatte die Chance, junge Berufsfachleute aus der ganzen Schweiz und aus 70 Berufen am Werk zu erleben. 130 Berufe wurden vorgestellt und zeigten Aus- und Weiterbildungsangebote auf; damit ermöglichten sie einen einmaligen kompakten Überblick über die Vielfalt an beruflichen Perspektiven, welche die Berufslehre bietet. „Jugendliche vor und im Berufswahlalter fanden bei uns einen reichen Fundus an Ideen und Ansätzen für ihren wichtigen Entscheid“, lobte Theo Ninck, OK-Vizepräsident der SwissSkills Bern 2014 und Vorsteher des Mittelschul- und Berufsbildungsamtes (MBA) des Kantons Bern.

Ehrung der Besten an der Schlussfeier

Am Sonntagabend ging der fünftägige Anlass mit der Siegerehrung an der Schlussfeier zu Ende. Im Mittelpunkt standen nach den Wettkampftagen die jeweils drei Medaillengewinner aller 70 im Rahmen der SwissSkills Bern 2014 ausgetragenen Meisterschaften. Über 5000 Zuschauer erwarteten mit Spannung, welche der rund 1'000 teilnehmenden Schweizer Berufstalente eine der Gold-, Silber- und Bronzemedaille ergatterten. Sie hatten sich an den vier Wettkampftagen gegen ihre Konkurrenten der gleichen Branche zu behaupten. Neben den Medaillen sicherten sich viele von ihnen auch die Teilnahmen an den Welt- und Europameisterschaften des Berufsnachwuchses (WorldSkills, EuroSkills). „Was ich in diesen Tagen gesehen habe, macht mich stolz“, freute sich Bundesrat Johann Schneider-Ammann. Der Vorsteher des Volkswirtschaftsdepartementes liess es sich nicht nehmen, einige Medaillen persönlich zu überreichen. Er lobte: „Mit euren Leistungen seid ihr die besten Botschafter für die Berufslehre als Ausbildungsweg mit Zukunftsperspektiven.“

Die ganze Schweiz kam nach Bern

Schulklassen aus allen Regionen der Schweiz reisten nach Bern. „Unglaublich diese berufliche Vielfalt. Da hat man die Qual der Wahl“, so eine junge Schülerin über Twitter. Eltern, Familien, Freunde der Wettkämpferinnen und Wettkämpfer sowie Berufsbildner fieberten mit und feuerten die Jugendlichen an. „An den Wettkämpfen wird Erstaunliches geleistet, ich bin beeindruckt was man hier sieht“, twittert ein Zuschauer. „Bern hat mit seiner zentralen Lage für Deutsch- und Westschweiz sowie das Tessin, der guten Erschliessung, einer optimalen Infrastruktur auf dem BERNEXPO-Areal und dem Charme der

Förderpartner:



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Bildung,
Forschung und Innovation SBF

Unterstützt durch:

ENGAGEMENT
EIN FÖRDERFONDS DER MIGROS-GRUPPE

Presenting Partner:

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge



Bundesstadt den perfekten Rahmen geliefert für eine würdige Premiere der ersten Schweizer Berufsmeisterschaften“, sagte Christoph Erb.

Internationale Anerkennung

Die SwissSkills Bern 2014 überzeugten auch die ausländischen Gäste. Eine Besuchergruppe hochrangiger Vertretungen ausländischer Botschaften besuchte den Anlass am Freitag den Anlass. „Mit den SwissSkills Bern 2014 ist es uns tatsächlich gelungen, das Berufshandwerk und dessen solide Grundbildung als zentralen Träger der Schweizer Qualität und damit auch der Schweizer Volkswirtschaft ins Zentrum zu rücken“, freute sich Christoph Erb.

Bereit für die Zukunft

Alle vier Wettkampftage auf dem BERNEXPO-Areal verliefen ohne grössere Zwischenfälle. Mit teilweise grossen Zuschauerfrequenzen schloss der Anlass ohne nennenswerte Probleme ab. „Die aufwändige, detailorientierte und langwierige Vorbereitung dieser Premiere hat sich damit gelohnt“, sagte Christoph Erb. „Es ist uns gelungen, aus dem für den Event aufgebauten Team und den über 250 ehrenamtlich für den Anlass arbeitenden Volunteers ein tolles Team mit einem hervorragenden Teamgeist zu formen.“ Bei so viel aufgebauten Knowhow und so viel positiver Resonanz erstaunt es nicht, dass das OK schon kurz nach der Schlussfeier an die Zukunft dachte: „Die gesammelten Erfahrungen sind für die Schweizer Berufswelt enorm wertvoll. Ihren wahren Wert aber erhalten sie, wenn wir den Anlass zum Beispiel 2016 erneut in Bern durchführen könnten. Wir hoffen, dass wir alle - unsere Partnern aus Trägerschaft und der Arbeitswelt, aber auch wir als OK – die Chance erhalten, uns der Herausforderung erneut zu stellen. Wir wären bereit.“

Grosse Unterstützung

In seiner Bilanz dankte das Organisationskomitee der SwissSkills Bern 2014 allen beteiligten Partnern. Insbesondere würdigte das OK das grosse Engagement der 65 beteiligten Berufsverbände, die mit ihrer Präsenz das facettenreiche Gesamtbild der SwissSkills Bern 2014 ermöglicht haben.

Ab ca. 21.30 Uhr: Siegerlisten und erste Fotos vom Anlass unter www.swisskillsbern2014.ch

Die Galerie der Siegerbilder zu sehen ab Montag, 22. September 2014

Medienkontakt:

Myriam Neuhaus
SwissSkills Bern 2014
Leiterin Kommunikation

Tel. +41 (79) 230 40 37
Mail medien@swisskillsbern2014.ch

www.swisskillsbern2014.ch

Facebook: www.facebook.com/swisskillsbern2014

Twitter: #skillsbern2014